



Ob die Lifte in Gaisau-Hintersee in der Wintersaison 2024/25 wieder laufen werden, ist trotz zuletzt wieder positiverer Aussichten völlig ungewiss.

BILD: SW/LEINICH

Seekirchen lockt Laufbegeisterte

Rupertlauf und Halbmarathon am Sonntag.

Seekirchen. Mehr als 500 Läuferinnen und Läufer werden am kommenden Sonntag zum 21. Rupertlauf über 10,2 km sowie zum 23. Halbmarathon rund um den Waltersee erwartet. Dazu kommen zahlreiche Kinderbewerbe, die über 200 Meter bis 1,6 Kilometer gehen. Der Halbmarathon kann auch als Staffell gelaufen werden, beim Rupertlauf gibt es zusätzlich eine Nordic-Walking-Wertung. Der Startschuss fällt um 9 Uhr mit den Zwergen- und Kinderläufen. Um 10,30 Uhr gehen die Läuferinnen und Läufer des Halbmarathons und des Rupertlaufs an den Start.

Organisiert wird das Rennen von den Mitgliedern des

Skiclubs ASVÖ Raiffeisen Seekirchen. Die Anmeldung ist bis 7. September online möglich. Nachnennungen sind auch vor Ort möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.skiclub-seekirchen.at/walterseelauf.



BILD: SKICLUB SEEKIRCHEN/OLIVIERO

Der Start in Seekirchen.

Wieder einmal gilt das „Prinzip Hoffnung“

MEINUNG
Thomas Strübler



Die Meinungen über das kleine Skigebiet Gaisau-Hintersee gehen mittlerweile stark auseinander. Während die umliegenden Gemeinden aus nachvollziehbaren Gründen um den Erhalt der Skischaukel kämpfen, schauen innergebirg viele einigermassen verdutzt auf die jahrelangen verzweifelten Bemühungen und gescheiterten Versuche, das „Mini-Skigebiet“ auf feste Beine zu stellen.

Es ist ja auch wie verhext: Wie man es macht, macht man es falsch, könnte man sagen. Der (angeblich) finanzstarke chinesische Investor hat das Skigebiet ebenso versauern lassen wie der vermeintlich verlässlichere – weil greifbarere – einheimische Unternehmer we-

nit später. Jetzt also ein weiterer Versuch. Hört man sich in der Region um, ist der Wunsch nach dem Erhalt des Skigebiets auch in der Bevölkerung nach wie vor groß. Die betroffenen Gemeinden haben ein funktionierendes Skigebiet aus touristischer und gesamtwirtschaftlicher Sicht dringend nötig. Und nicht zuletzt profitieren am Ende auch die großen Skigebiete im Innergebirg von kleinen Gebieten, in denen der Nachwuchs das Skifahren lernt.

Mit einem Winterbetrieb allein ist es im niedrig gelegenen und immer weniger schneesichereren Gaisau-Hintersee auf lange Sicht freilich nicht getan. Es wird hier ein umfassendes Ganzjahreskonzept brauchen. Den jetzt in den Vordergrund getretenen Akteuren ist das zuzutreten. Wieder einmal.

THOMAS.STRUEBLER@SVH.AT



Jede gute Beziehung lebt von Beständigkeit!

Auf Ihre **Markenwerkstatt** können Sie sich verlassen.

- › Original Teile und Zubehör für Ihre Sicherheit
- › Preiswerte Reparaturpakete für Fahrzeuge älter als 4 Jahre
- › Erfahrene TechnikerInnen und Spezialwerkzeuge
- › Mobilitätsgarantie rund um die Uhr in Europa
- › Fachgerechte Entsorgung von Altteilen

Wir sind gerne auch für SIE da.



Alpenstraße 175
5020 Salzburg
Telefon +43 505 91151
www.porschealpenstrasse.at